

GEMEINDE KISDORF

- Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung -

24568 Kattendorf, den 22.12.2021

Eingang Amt: 06.12.2021

I 2/pa

Nr. 15 – AUSSCHUSS FÜR FINANZEN UND BILANZPRÜFUNG KISDORF vom 02.12.2021

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 22:00 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Biemann, Axel (Vorsitzender)

GV Kracht, Michael für GV Möller, Doris – zugleich Protokollführer

GV Dammann, Wiebke

GV Hroch, Nicole für WB Stehr, Jörg

GV Huffmeyer, Hannelore

GV Dr. Seeger, Jörg

WB Richter, Klaus

WB Busack, Kai

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Stolze, Wolfgang

Frau Horn, Amtsdirektorin, Amt Kisdorf

Herr Ostrowski, Kämmerer, Amt Kisdorf

GV Wulf, Bernhard

Entschuldigt fehlen:

GV Clasen, André

Seite 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung
3. Fragen der Ausschussmitglieder
4. Beratung über den Neubau eines Gebäudes für den Bauhof
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Entschädigung für die Kameraden der Feuerwehr
6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Kisdorf mit Haushaltsplan und Stellenplan
7. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt Dr. Seeger, Jörg als nachfolgendes Mitglied für den ausgeschiedenen GV Türke, Stephan im Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters und der Verwaltung

Vorsitzender:

- Es gibt weitere Probleme mit dem technischen Equipment des Bauhofes.
- Durch die Fertigstellung des Jahresabschlusses für 2017 erfolgte eine partielle Freigabe des Kreditbedarfs für 2021 in Höhe von 1,5 Mio. €.
- Nach Fertigstellung des Jahresabschlusses für 2018 wird die volle Freigabe des Kreditvolumens für 2021 erwartet.
- Die Zuschüsse für die Sportvereine für 2021 werden noch in diesem Jahr ausgezahlt.
- Für die Landtagswahl am 08.05.2022 werden noch Wahlhelfer gesucht. Meldeschluss: 17.12.2021 an den Bürgermeister.
- Es gab folgende Einsprüche zum Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Bilanzprüfung Nr. 14 vom 10.05.2021:
GV Dr. Seeger, Jörg moniert unzureichende Formulierungen von Tagesordnungspunkten. Die Fraktionen haben aus seiner Sicht keine Möglichkeit sich entsprechend auf die Angelegenheit vorzubereiten. Dies sei insbesondere dann der Fall, wenn es darüber hinaus keine Beschlussvorlage gebe. Frau Horn erläutert, dass die Erstellung einer entsprechenden Vorlage durch die Verwaltung nicht möglich sei, wenn der Beratungsgegenstand vom Vorsitzenden ohne vorherige Abstimmung auf die Tagesordnung gesetzt werde. Grundsätzlich gebe es keinen Rechtsanspruch auf die zur Verfügungstellung von Beschlussvorlagen. Aufgrund der Kurzfristigkeit gebe es dann allenfalls die Möglichkeit einer Vorbereitung und Sachvortrags zur Sitzung.
- Das ehemalige Mitglied des Ausschusses für Finanzen und Bilanzprüfung, GV Türke, Stephan, wünscht eine Formulierungsänderung zur Ergänzung der Tagesordnung von "beantragt" anstelle von "fordert". Zwei weitere Einsprüche haben sich erledigt.
Auf die Frage von GV Türke, Stephan zu den Gründen für die Bauarbeiten im „Gräbenhorst“ ist die Antwort: "Gefahr in Verzug" - eine entsprechende Notiz wird dem Protokoll des Ausschusses für Finanzen und Bilanzprüfung Nr. 14 vom 10.05.2021 beigelegt.

Bürgermeister:

- Am 16.12.2021 ist noch eine notwendige Gemeindevertretersitzung geplant. Alle weiteren Sitzungen im Dezember fallen aus.

Amt:

Keine Mitteilungen.

Seite 3

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Huffmeyer, Hannelore fragt,

- wie ist der Sachstand "Schutzhütte KiTa"?

Antwort Bürgermeister Stolze, Wolfgang: Es wird eine Übergangslösung mit einem „Leihzelt“ von der Polizei geben.

- was wurde bis jetzt mit den freigegebenen Mitteln des Haushaltes gemacht?

Antwort Frau Horn: Das Bauprojekt „Kita“ ist angeschoben und die Ausschreibungsfrist für den Baubeginn des Kindergartens ist verlängert worden.

TOP 4: Beratung über den Neubau eines Gebäudes für den Bauhof

Bürgermeister Stolze stellt einen Vorschlag eines Gebäudeneubaus für den Bauhof am „Strietkamp“ vor. Eine interfraktionelle Begehung der Örtlichkeiten hat vor kurzem stattgefunden. Das jetzige Bauhofgebäude bzw. Grundstück darf nur noch unter Auflagen der Unfallkasse und zeitlich begrenzt betrieben werden. Eine rege Diskussion der Ausschussteilnehmer findet über Bestand, Betriebs- und Neubaukosten statt. Die CDU-Fraktion ist für den Erhalt des Bauhofes und für den Neubau am „Strietkamp“, bei dem aber auch der SSC Phoenix Kisdorf e. V mit Lagerräumlichkeiten o.ä. berücksichtigt werden soll. Auch die FDP-Fraktion spricht sich für den Erhalt des Bauhofes und einen Neubau aus und weist darauf hin, dass für die Landjugend räumlich auch eine Lösung gefunden werden muss. Die WKB-Fraktion verweist auf die Begehung und die dort angesprochenen Themen „Phoenix“ und „Landjugend“ und drängt weiterhin ebenfalls auf einen Bauhof-Neubau am „Strietkamp“. Damit steht dem Erhalt des Bauhofes nichts entgegen, keine Abstimmung erforderlich. Für die weitere Planung soll das Thema „Neubau Bauhof“ dem Bau- und Planungsausschuss übergeben werden.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über eine Entschädigung für die Kameraden der Feuerwehr

Rege Diskussion über mehrere Möglichkeiten der Umsetzung. Abschließend besteht Einigkeit über die Gewährung einer Kostenpauschale für jeden am Einsatz teilnehmenden Feuerwehrkameraden. Andere Erwägungen werden aufgrund vielfältiger Nachteile verworfen. Als Nachweis soll der Einsatzbericht der Feuerwehr dienen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung beschließt die Gewährung einer Einsatzpauschale in Höhe von 5,00 € pro Einsatz und teilnehmendem/teilnehmender Feuerwehrkamerad/in der FF Kisdorf ab dem 01.01.2022. Die Abrechnung sollte möglichst halbjährlich erfolgen.

(8:0:0)

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Kisdorf mit Haushaltsplan und Stellenplan

Herr Ostrowski, Kämmerer vom Amt Kisdorf stellt den Haushaltsplan 2022 vor. GV Dr. Seeger, Jörg bemängelt die gestiegene Amtsumlage. GV Kracht, Michael fragt, wie das zusammenpasst, Kosten für das Amt und gleichzeitig die Leistungsfähigkeit des Amtes zu bemängeln. Leistung kostet Geld. GV Dr. Seeger, Jörg entgegnet, er bemängelt nicht die Leistung des Amtes. Frau Horn weist darauf hin, dass aufgrund der für die Jahre 2018 bis 2020 fehlenden Jahresabschlüsse derzeit gar nicht beurteilt werden könne, ob die für diese Jahre festgesetzte Amtsumlage überhaupt auskömmlich gewesen sei. Darüber hinaus seien im nächsten Jahr Maßnahmen, wie beispielsweise die Schulung von Mitarbeitern, umzusetzen, deren Umsetzung man in der Vergangenheit versäumt habe.

Details und Fragen zum Inhalt des Haushaltsplans werden gestellt und geklärt.

Seite 4

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen und Bilanzprüfung der Gemeinde Kisdorf empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden Haushaltsplan, inklusive der besprochenen Änderungen und Ergänzungen sowie die Haushaltssatzung 2022 und Stellenplan zu beschließen.

(8:0:0)

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

gez.: Michael Kracht
Protokollführer